



Produktivkraft Anerkennung: ein Jahr Bildungsinitiative Alle Achtung

Alle Achtung

Die Werte-Initiative der Peter Maffay Stiftung

Du kannst mit einem Schlagzeuger, den du persönlich nicht wertschätzt, keinen guten Sound produzieren. Es ist doch kein Zufall, dass der „gute Ton“ eine doppelte Bedeutung hat. Peter Maffay, der Initiator der Bildungsinitiative Alle Achtung, weiß sich in seiner Einschätzung für die Bedeutung von Anerkennung in guter Gesellschaft.

In einem Gespräch mit Alle Achtung spannt der Hirn- und Lernforscher Prof. Dr. Gerald Hüther den Bogen zum Lernen. *Das alte, passive Dressur- oder Abrichtungslernen muss dagegen möglichst viel Druck und Angst erzeugen. Für dieses passive Lernen sind Achtung und Anerkennung in keiner Weise hilfreich. Für das aktive, eigendynamische Lernen, und damit für die Aufrechterhaltung von Entdeckerfreude und Gestaltungslust, sind Achtung und Anerkennung jedoch unverzichtbare Voraussetzungen.*

Der Name ist Programm: Aufmerksamkeit füreinander, Wertschätzung, Empathie und Rücksichtnahme – in Bildungs- und Kindertageseinrichtungen sind Achtung und Anerkennung „Lebensmittel“ und der Katalysator für die Verbesserung von Lern-, Spiel- und Schulkulturen. Alle Achtung – der Name ist Programm. Seit Februar 2008 macht die Bildungsinitiative der Peter Maffay Stiftung die Anerkennung zu ihrem Markenzeichen. Alle Achtung engagiert sich dafür, pädagogischen Ansätzen, ihren Protagonisten und gelungenen Beispielen moderner Werteerziehung Aufmerksamkeit und Wirksamkeit zu verschaffen. Alle Achtung zeigt, wie alle Beteiligten Respekt, Achtung und Anerkennung zum integrierten Bestandteil ihres Lernalltags und ihres sozialen Miteinanders machen.

Impulse zum Nachmachen: Die Website und der regelmäßig erscheinende Newsletter sind die wichtigen Kommunikationsmittel. Unter www.alle-achtung.net finden interessierte LehrerInnen und ErzieherInnen die Landkarte der Anerkennung. Diese Internetplattform macht Best-Practice-Projekte moderner Werteerziehung als Impulse zur Orientierung und zum Nachmachen zugänglich. Interessierten Praktikern stellt sie Angebote und Werkzeuge für einen persönlichen und fachlichen Austausch zur Verfügung. Der Alle-Achtung-Newsletter verknüpft die Darstellung von ausgewählten und exemplarischen Praxisbeispielen mit konzeptionellen und inhaltlichen Debatten. In den festen redaktionellen Rubriken „Lebenswerte“ und „Science



Corner“ stellen prominente Wissenschaftler und Personen des öffentlichen Lebens die Bedeutung von Anerkennung für die Lern- und Bildungsforschung heraus.

Deine Stimme für Alle Achtung: Wie Kinder und Schüler sich Werte wie Achtung und Anerkennung zu eigen machen, dazu tragen beteiligungsstarke Kreativaktionen bei. Von Mai bis November 2008 standen in Zusammenarbeit mit ZDF Tabaluga tivi ein Songwettbewerb und das Texten und Einsingen eines Alle-Achtung-Songs im Mittelpunkt. Streit und Versöhnung, Freundschaft, Mobbing und Ausgrenzung, Regeln und Rituale, Umgang mit Andersartigkeit und Differenz: Über 2.000 Kinder bringen in 136 Liedern und in berührender, ein- und ausdrucksvoller Weise ihren Blick auf gelebte Werte im Schul- und Beziehungsalltag zum Ausdruck. Schulklassen und Geschwisterpaare, Kinder- und Musikgruppen haben dafür viele kreative und technische Mittel in Bewegung gesetzt. Alle Songs und Texte sind in der Song-Galerie unter www.alle-achtung.net für die Öffentlichkeit zugänglich.

.....

Alle Achtung – Glücklicher leben lernen mit Tabaluga –, die Bildungsinitiative der Peter Maffay Stiftung, wird unterstützt vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus, dem Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen, dem Didacta Verband für Bildungswirtschaft e.V.; Medienpartner der Initiative sind ZDF Tabaluga tivi und FOCUS Schule.

Kontakt:
Projektbüro Alle Achtung

Ihr Ansprechpartner:
Christoph Potting
Tel.: 06171 284723
E-Mail: c.potting@script-com.de

Eine Initiative der Peter Maffay Stiftung
**PETER MAFFAY
STIFTUNG**

Projektpartner



Mit freundlicher Unterstützung

